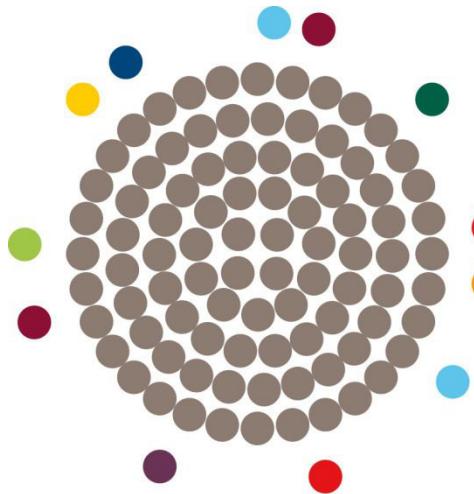


# Vision einer inklusiven Stadt

Symposium *Inklusion verwirklichen. Perspektiven für einen Sozialraum für alle*  
27.–28. Juni 2024 in Erfurt



Exklusion<sub>1</sub>



Integration<sub>1.1</sub>



Inklusion  
Diversität - Vielfalt<sub>1.2</sub>

# Agenda



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

- Einführung: Wahrnehmung, Thema im städtebaulichen Kontext, rechtliche Grundlagen, Definition
- Thema: Vision einer inklusiven Stadt - Fokus auf vielfältige Nutzer
- Referenzen: baulich und stadträumlich
- Vision

---

Einführung - Thema - Referenzen - Maßnahmen - Vision

# Einführung

## Zugänglich-, Nutzbarkeit und Design für Alle



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



©Carsten Fromm

### Einführung - Thema - Referenzen - Vision

# **Einführung**

## **Zugänglich-, Nutzbarkeit und Design für Alle**



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

**...inklusive und aktive Städte, bauliche Strukturen und Angebote**  
**urbane Diversität sowie Mobilität**  
**Partizipation, Selbständigkeit**  
**Teilhabe (gesellschaftlich, strukturell, analog, digital, baulich...)**  
**Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten (Sitzplätze im Trocknen und Schatten...)**  
**angenehme Oberflächen und Materialien**  
**Orientierung und Leitung**  
**Barrierefrei / barriearme Umsetzung...**

**Öffentlicher Raum = Soziale Raum**

---

**Einführung** - Thema - Referenzen - Maßnahmen - Vision



## Kirche für Alle:

"Gott kennt weder Nichtbehinderte noch Behinderte, sondern nur Menschen, angetan mit dem Mantel seiner unverletzlichen Würde." (Jürgen Knop)

# Design für Alle - Zugänglichkeit für Alle Menschen mit mobiler Einschränkung



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



BERT, 75

2

Großeltern



Paul,  
erblindet

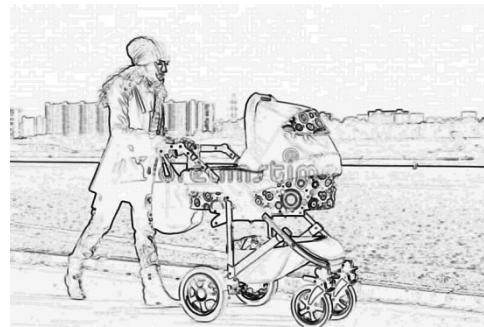


Postboten

Fred,  
Rollifahrer



Tina, Melanie, Claudia,  
Antonia, 3-4 Jahre alt

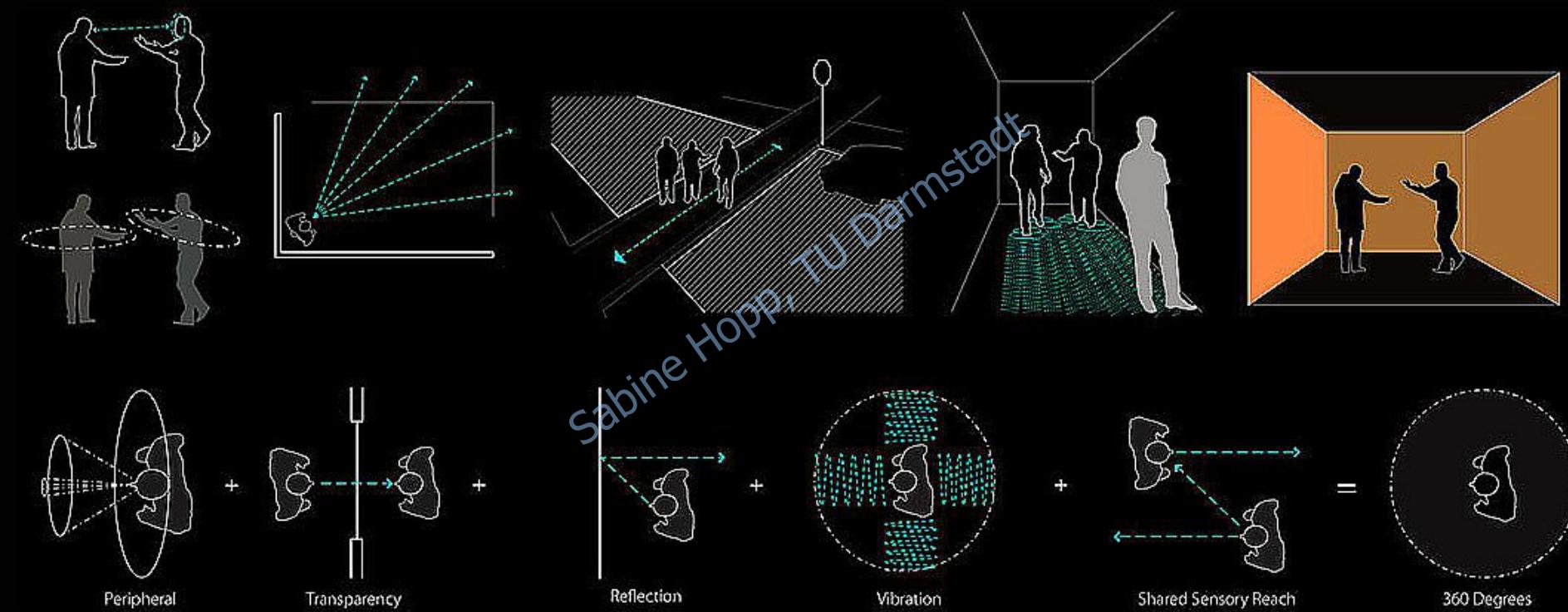


Mutter mit Kind

2.1

Einführung - **Thema** - Referenzen - Vision

# Architektur für Höreingeschränkte / Gehörlose



## DeafSpace Design Guide

multisensory design – good vibrations

3

©Dangermond Keane Architecture

---

## Einführung - Thema - Referenzen - Vision

# Perspektivwechsel durch Selbsterfahrung



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



[www.age-simulation-suit.com](http://www.age-simulation-suit.com)



Sabine Hopp, TU Darmstadt

4



[www.youtube.com](https://www.youtube.com)

Einführung - **Thema** - Referenzen - Vision

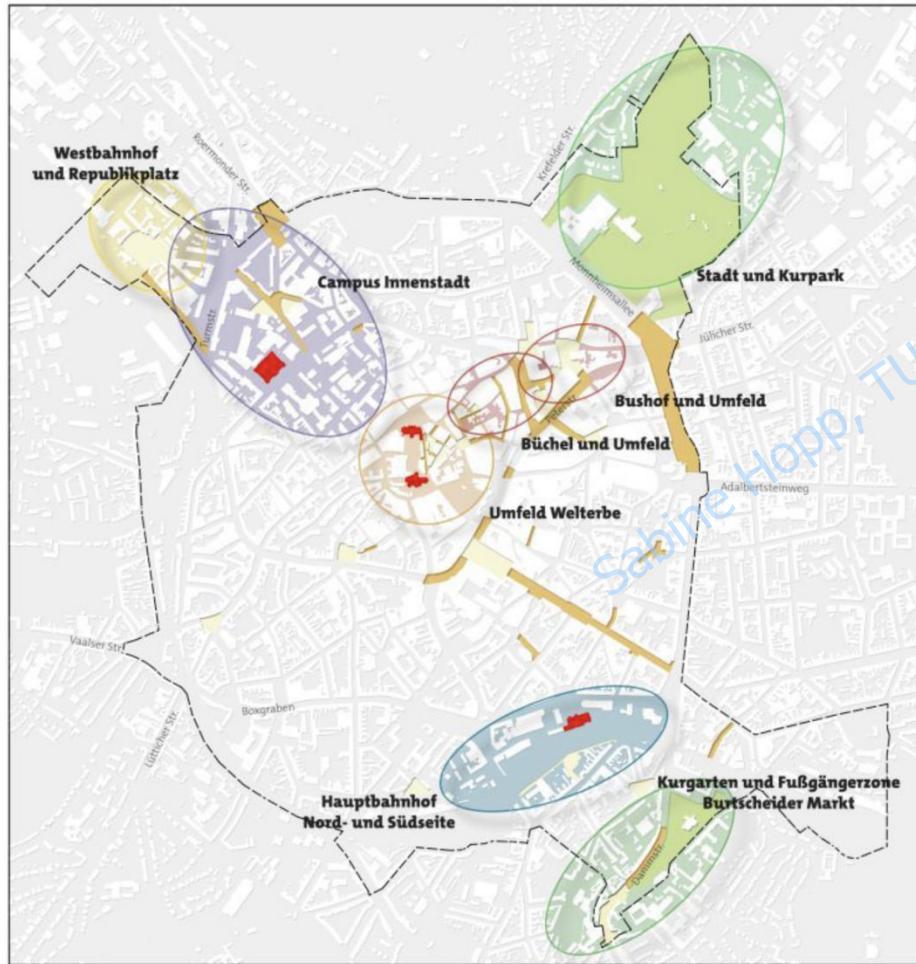
TU Darmstadt, Fachbereich Architektur | Fachgebiet Entwerfen und Stadtplanung - Smart und Inklusive City | ao Prof. Dr.-Ing. Sabine Hopp

8/19

# Stärkung und sinnvolle Verknüpfung vorhandener urbaner Strukturen im Kontext mit vielfältigen Bewohner und Nutzer



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



...im Kontext mit Design für Alle:  
größtmögliche Zugänglich-, und  
Nutzbarkeit, Mehrwert und  
Belebung öffentlicher und  
halböffentlicher Strukturen...  
hin zu einer inklusiven und  
lebendigen Stadt

# Rechtliche Grundlagen Barrierefreiheit

## Inklusion



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

- Chancengleichheit: "Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden" (Artikel 3 Abs. 3 Grundgesetz)
- UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (BRK), 2006. Einfaches Bundesgesetz in Deutschland, 2009 ratifiziert und in Kraft getreten
- Behinderten-Gleichstellungs-Gesetz des Bundes (BGG)
- 16 Behinderten-Gleichstellungs-Gesetze der Bundesländer
- Sozialgesetzbuch IX (SGB IX, § 55 und § 58 Teilhabe)
- Antidiskriminierungsgesetz (AGG)...

# Begriffsdefinition – baulich, technisch, digital...



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

## § 4 Barrierefreiheit, BGG:

*„Barrierefrei“ sind bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für behinderte Menschen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.“*

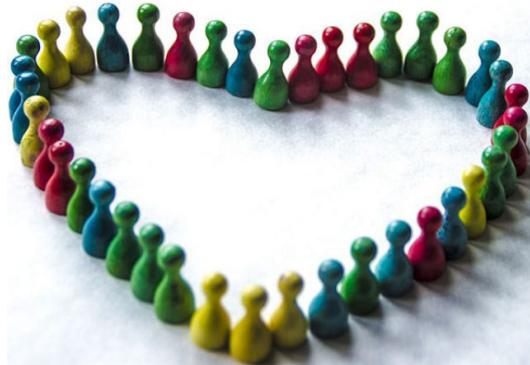
# Architektur und Zugänglichkeit hin zum inklusiven Stadtteil - auch digital - für Menschen mit und ohne Einschränkung



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

**Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/  
Südholstein für die Hamburger Kirchenkreise**

**Kirche für Alle**



©Kirche Hamburg

[Kirche-hamburg.de/wir-fuer-sie/inklusion-handicap](http://Kirche-hamburg.de/wir-fuer-sie/inklusion-handicap)

**Jesuitenkirche St. Michael**



©Anton Brandl & Roman von Götz

[kultur-barrierefrei-muenchen.de/st-michael-kirche/](http://kultur-barrierefrei-muenchen.de/st-michael-kirche/)

Einführung - Thema - **Referenzen** - Vision

TU Darmstadt, Fachbereich Architektur | Fachgebiet Entwerfen und Stadtplanung - Smart und Inklusive City | ao Prof. Dr.-Ing. Sabine Hopp

# Architektur und Zugänglichkeit für Menschen mit und ohne Einschränkung



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

**St. Nicolaus Evangelischen Stiftung Alsterdorf:** von Innen nach Aussen hin zum Stadtteil und der Bewohner



©Ulrike Hecker, Hamburg  
[Strasse-der-inklusion.de](http://Strasse-der-inklusion.de)

Einführung - Thema - **Referenzen** - Vision

# Architektur und Zugänglichkeit für Menschen mit und ohne Einschränkung Inklusive und aktive Gestaltung mit Mehrwert



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

**Lazarus Kirche**, auf Gelände der Nieder-Ramstädtter Diakonie in Mühlthal  
Neue Gestaltung: Grünanlage, Fliedner-Platz, neues Wohnen



©NRD, Mühlthal

Kirche: Gottesdienste, Feste und Feiern mit kleiner Bühne, bis zu 300 Personen..

Einführung - Thema - **Referenzen** - Vision

# Architektur und Zugänglichkeit für Menschen mit und ohne Einschränkung

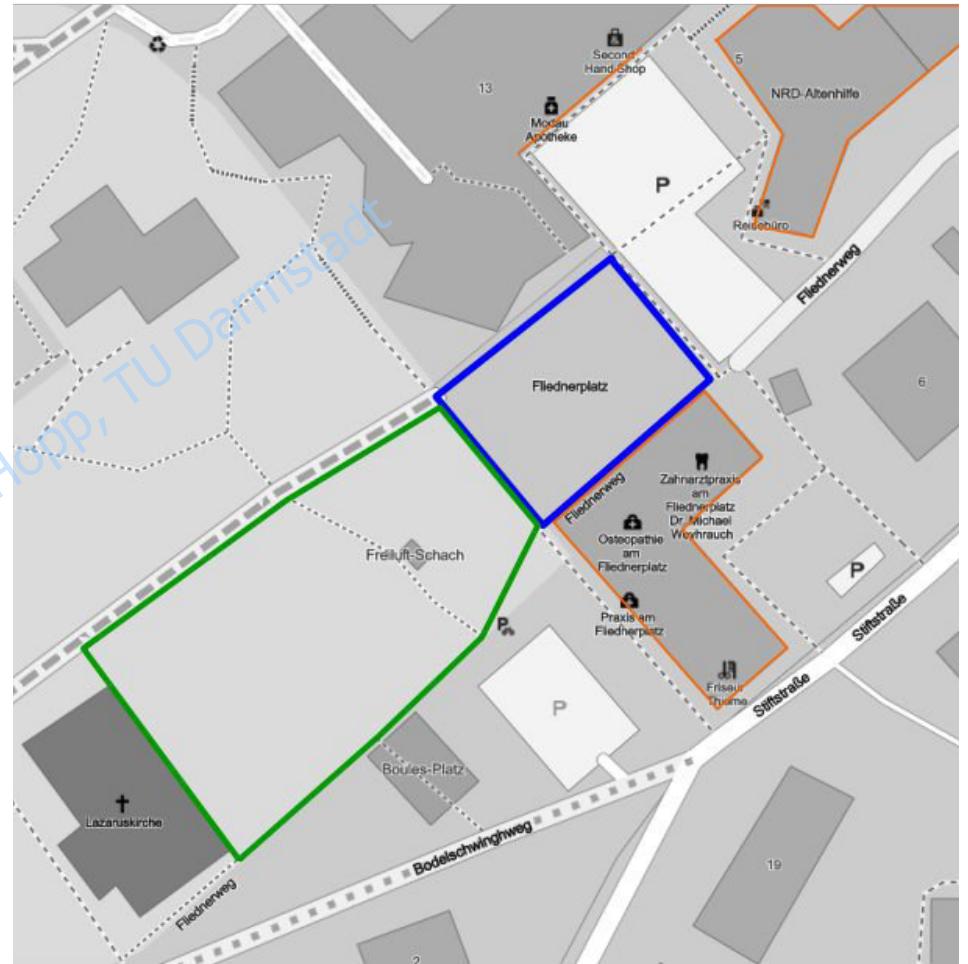
## Inklusive und aktive Gestaltung mit Mehrwert



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

**Lazarus Kirche,**  
auf Gelände der Nieder-Ramstädter  
Diakonie in Mühltal

Sabine Hoop, TU Darmstadt



Einführung - Thema - **Referenzen** - Vision

# Inklusive, aktive und partizipative Stadt der Zukunft



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



Sabine Hopp TU Darmstadt



- UN-Agenda 2030: 17 Nachhaltigkeitsziele (UN-Sustainable Development Goals, SDGs)  
*Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie* in 2021 verabschiedet, um Umsetzung dieser 17 Ziele in nationales Recht zu ermöglichen (in Deutschland bisher eine rechtliche Empfehlung)
- planerisch relevant: Ziel 3, 4, 10, 11, 13, 15

**Barrierefreiheit, Teilhabe, Inklusion, Nachhaltigkeit, gesellschaftlicher Zusammenhalt, Stärkung der Städte...**

# Die Stadt für Morgen – die Vision



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



8

## Einführung - Thema - Referenzen - **Vision**

# Urbane inklusive Visionen mit hoher Qualität und sicherer Zonen im öffentlichen Raum sowie Mobilität – aus unterschiedlichen Nutzersichten



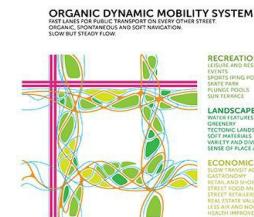
TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



PROPOSED MOBILITY CONCEPTS



RIGID MOBILITY GRID  
FAST INNATE AUTOMOTIVE TRANSPORT IS GIVEN PRIORITY.  
REDUCED OPPORTUNITIES FOR PEDESTRIAN NAVIGATION  
NARROW COORRIDORS,  
SPARSE OPPORTUNITIES FOR RECREATIONAL, RETAIL OR OTHER ACTIVITIES.



ORGANIC DYNAMIC MOBILITY SYSTEM  
FAST LANES FOR PUBLIC TRANSPORT ON EVERY OTHER STREET.  
DYNAMIC NAVIGATION AND SOFT NAVIGATION.  
SLOW BUT STEADY FLOW.



Berlin, Tauentzien Straße

©Stadt für Menschen

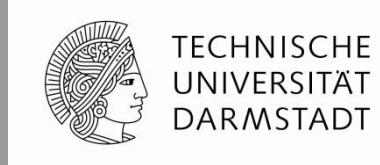
Einführung - Thema - Referenzen - **Vision**

TU Darmstadt, Fachbereich Architektur | Fachgebiet Entwerfen und Stadtplanung - Smart und Inklusive City | ao Prof. Dr.-Ing. Sabine Hopp

Berlin, Flaniermeile Friedrichstraße

©3DeLuxe

# Vision einer inklusiven Stadt

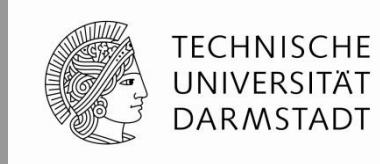


Symposium *Inklusion verwirklichen. Perspektiven für einen Sozialraum für alle*  
27.–28. Juni 2024 in Erfurt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

[hopp@stadt.tu-darmstadt.de](mailto:hopp@stadt.tu-darmstadt.de)

# Vision einer inklusiven Stadt



Symposium *Inklusion verwirklichen. Perspektiven für einen Sozialraum für alle*  
27.–28. Juni 2024 in Erfurt

## Quellenangaben:

1. ©Aktion Mensch\_1.1 ©Imaginando - Christine Müller - Adobe Stock – 94291334\_1.2 ©Internationale Vereinigung der Architekten - Welt Kongress 2023 - ...leave no one behind - Zugriff websites: 20.6.2024
2. Schuetz, Spanel, Wilfinger, Gilles: Entwurf Lui rennt! WS 16/17, FB 15, udp, TU Darmstadt\_SuIC 2.1 Sabine Hopp, alle Grafiken
3. ©Dangermond Keane Architecture
4. ©Nina Kaußen/udp, TU Darmstadt 2020
5. Stadt Aachen, Gestaltungshandbuch 2020
6. Kartengrundlage openstreetmap, bearbeitet von Sabine Hopp
7. Bundesministerium für Bau-, Stadt- und Raumforschung im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (Hrsg.).  
Neue Leipzig Charta. Die transformative Kraft der Städte für das Gemeinwohl\_Infoposter. Berlin 2021
8. Umweltbundesamt (Hrsg.). Die Stadt für Morgen: Die Vision (2020)